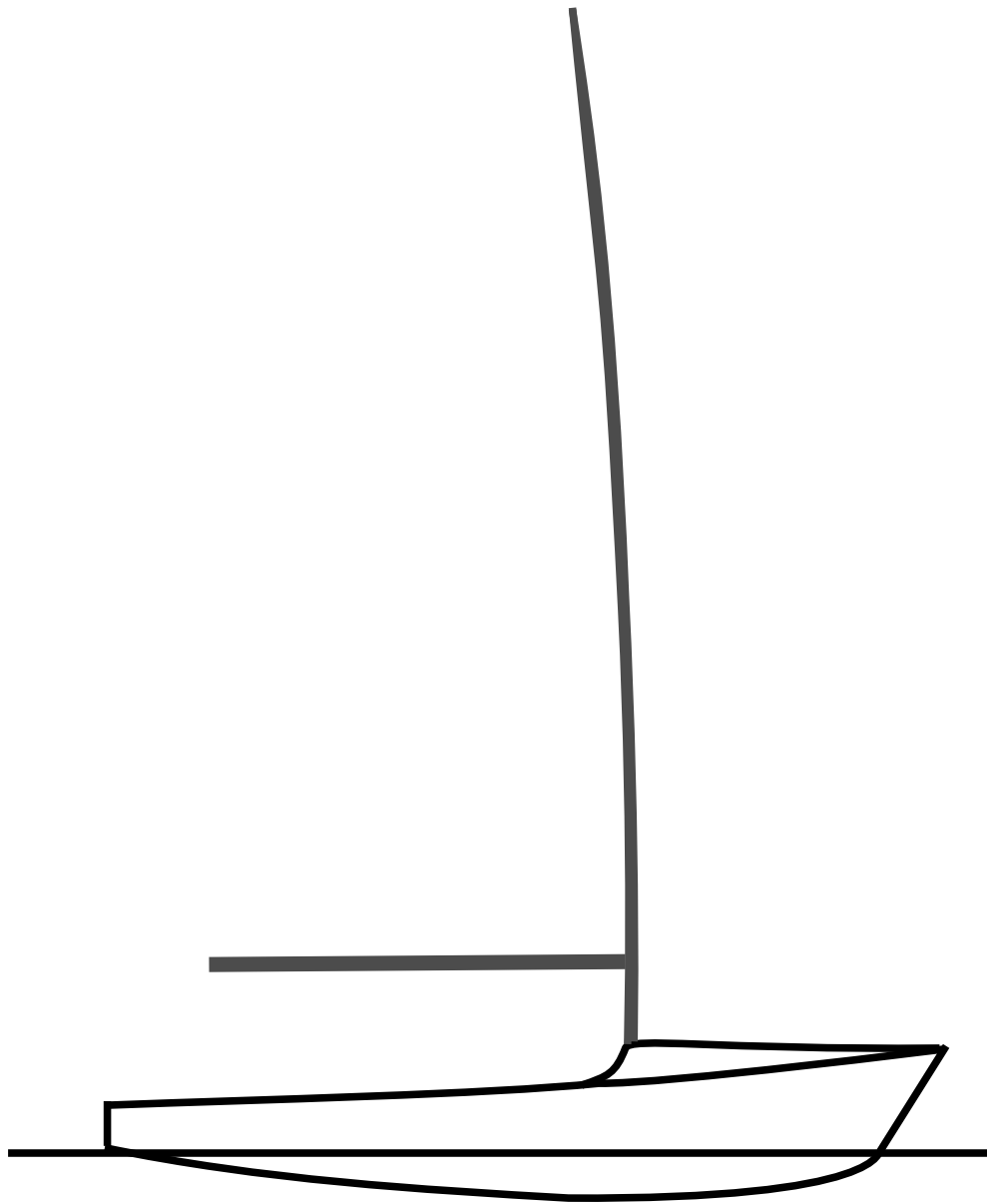


Skizziere ein Segelboot mit Unterwasserschiff und Rigg, benenne die Teile!

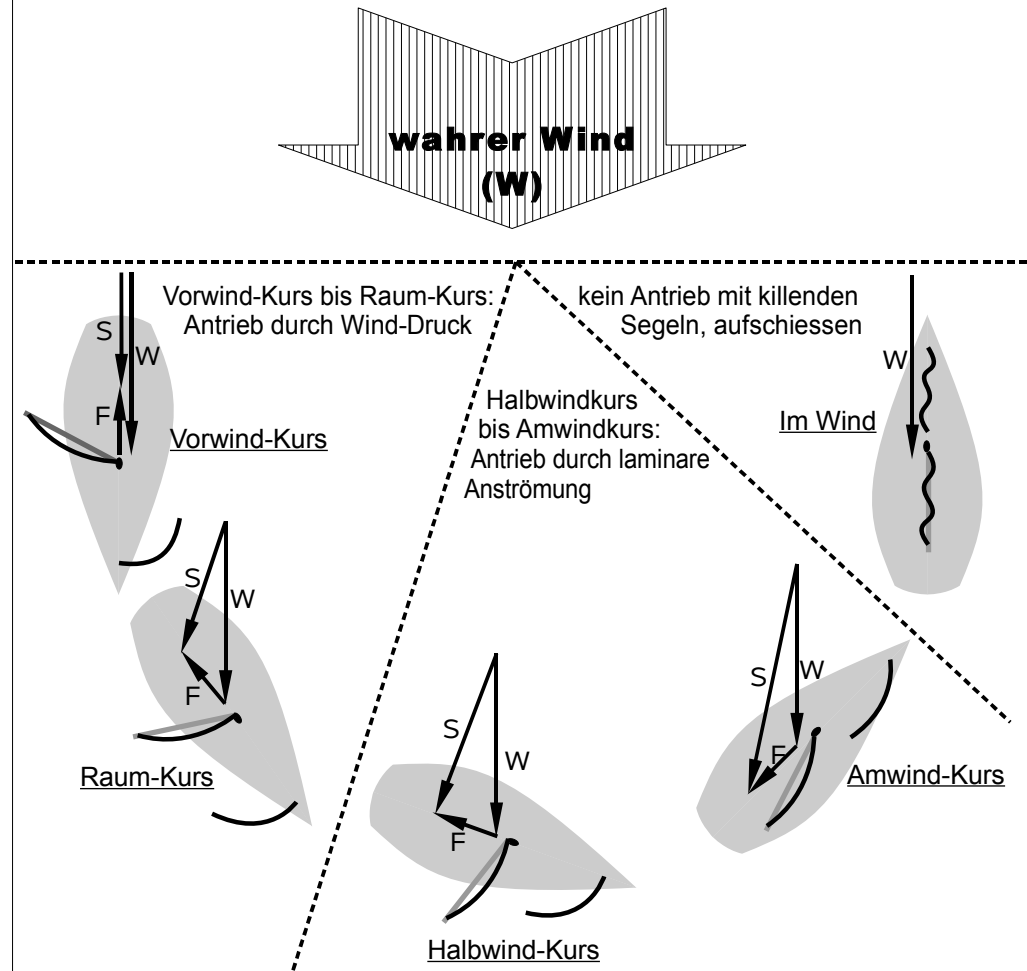


**Segeln ist Wassersport. Wir nehmen keine wertvollen und wasserempfindlichen Sachen an Bord. Allenfalls wasserdicht stauen und anbinden!**

# SEGELSCHULE WALENSEE GmbH

Schifflistrasse 12, CH-8877 MURG - [www.segelschulewalensee.ch](http://www.segelschulewalensee.ch)

## Arbeitspapier Segelkurs der Grundstufe



Vektoren:

W = wahrer Wind, F = Fahrtwind, S = Scheinbarer Wind

Urs Lachenmeier - [mail@segelschulewalensee.ch](mailto:mail@segelschulewalensee.ch) +41 81 738 19 50, +41 79 682 95 88

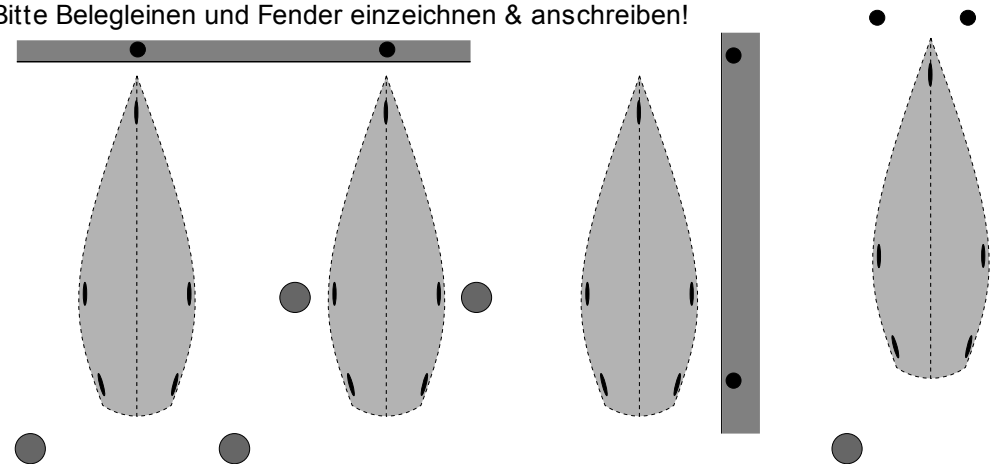
Schiff klarmachen, Segel setzen	Datum:				
Lenzer schliessen, lenzen, Bilge kontrollieren					
Stehendes & laufendes Gut kontrollieren					
Ruder einhängen, sichern, Ruderblattniederholer					
Ausrüstung auf Vollständigkeit prüfen					
<b>Fock anschlagen</b>					
Fock-Hals anschäkeln, Cunningham ebenso					
Palstek an Schothorn, Achterknoten am Ende					
Fall (klar) anschäkeln, Stagreiter einklicken					
<b>Gross-Segel anschlagen</b>					
Schot & Niederholer lösen					
Schothornschlitten einziehen, Hals belegen					
Unterliekstrecker einziehen und belegen					
Fall an Kopf schäkeln, Vorliek 20 cm einziehen					
Reffleinen 1 & 2 einziehen					
Segellatten (richtig) einstecken & sichern					
Gross zusammennehmen, Kreuzknoten					
<b>Boot verholen und ablegen</b>					
Verholen, Bugleine auf slip belegen					
Boot liegt im Wind					
Segel hissen, Fallen aufschliessen					
KLAR BEI BUGLEINE, GROSS BACK .. (seewärts)					
FOCK BACK ... (landwärts), BUGLEINE LOS!					
FOCK ÜBER! - Kurs halten, Ruder gerade					

Bitte die vorgeschriebene Ausrüstung auflisten!

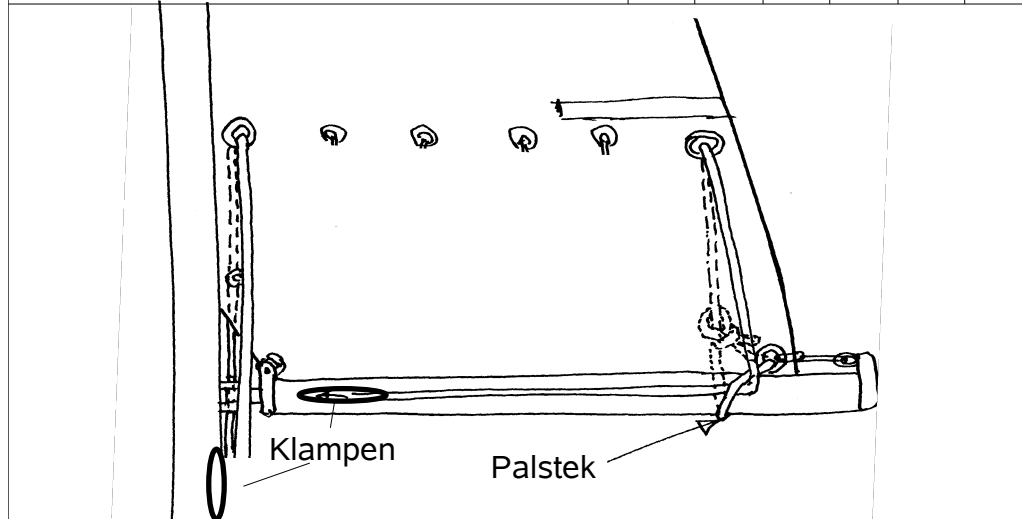
Legende (Vorschlag):	<input type="checkbox"/>	noch nicht gelernt	<b>X</b>	ich weiss wie
	<input type="radio"/>	kann ich noch nicht	<b>V</b>	ich kann es

Anlegen mit Varianten	Datum:				
Fender und Leinen klar machen					
Aufschliessen an Steg, Pfahl, Boje					
Bugleine auf slip belegen, Segel bergen					
Boot verholen, Fender! - Pinne belegen					
<b>Variante Murg/Schiffli auf Vorwindkurs</b>					
Im Luv vom Steg Amwindkurs, Gross bergen					
Vorwindkurs zum Pfosten zuvor Fock bergen					
Heckleine an Pfosten mit Palstek belegen					
Bugleinen belegen, Grundleine belegen					
<b>Boot längseits belegen</b>					
Bug- und Heckleine belegen, gut fendern!					
Vor- und Achterspring belegen					
<b>Segel abschlagen verstauen, klar Schiff</b>					
Segellatten demontieren (schwimmen nicht!)					
Fall an Achterstag/ Vorstag belegen, spannen					
Segel in Bahnen falten parallel zum Unterliek					
Einschlagen Gross vom Hals her					
Einschlagen Fock vom Schothorn her					
Segel in Säcke verstauen					
Nasse Segel am Baum auftuchen, locker zurren					
Ruder demontieren und vorn stb. anbinden					
Taue aufschliessen, Leinen&Fender nachprüfen					
nasse Westen & Anzüge aufhängen z. trocknen					

Bitte Belegleinen und Fender einzeichnen & anschreiben!

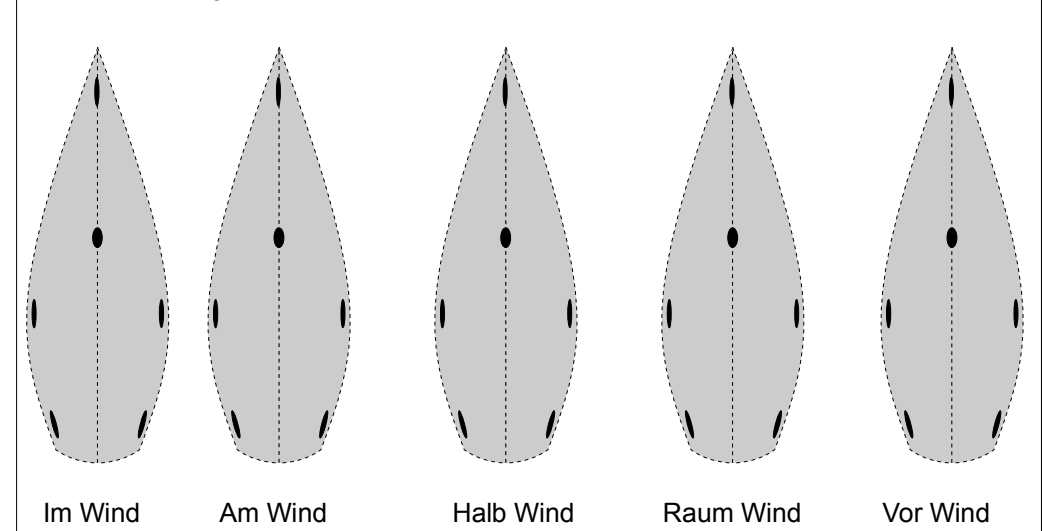


Improvisiertes Schnellbindereff	Daten:					
<b>Reffleinen (Schmeerreep) einziehen:</b>						
1. Palstek durch Schothornauge um den Baum,						
2. Leine durch den Reffkausch, wieder hinab...						
3. ... durch den Palstek nach vorn an die Klampe						
<b>Reffen auf Amwindkurs oder beigedreht</b>						
1. Vorbereiten: Baumniederholer los, Fall klar						
2. Amwindkurs, Gross-Schot fieren						
3. Schmeerreep 1/2 dicht holen, belegen (damit der Baum nicht herunter schlägt)						
4. Fall fieren, Refföse 20cm über Baum, fixieren						
5. Reffleine beim Mast spannen + belegen						
6. <i>danach</i> Schmeerreep dichtholen + belegen						
7. Grossschot + Baumniederholer dicht						
8. Tuch einrollen, Reffschnüre mit Kreuzknoten						
9. klar Schiff, Fall aufschiesen						
<b>Ausrefffen:</b> umgekehrte Reihenfolge zuerst Reffschnüre lösen						
<b>Beidrehen</b> aus Amwind-Kurs						
1. KLAR ZUM BEIDREHEN! - KLAR						
2. REE, FOCK GANZ DICHT!						
3. Fock kommt back, Ruder gerade						
4. das Boot stoppt & fällt ab, Luv-Ruder legen						



Kurse und Segelstellung	Datum:					
<b>Kurs</b> halten auf Landmarke Luv / Lee, anluven, abfallen						
Segel immer so weit wie möglich fieren... aber ... ohne dass die Segel killen (beim segeln)						
<b>Im Wind</b> , in den Wind schiessen, Segel killen						
<b>Am-Wind-Kurs</b> , segeln schräg gegen den Wind Schoten dicht, Segel killen nicht Segeln an der Windkante, Spione horizontal						
<b>Halbwindkurs</b> , scheinbarer Wind 90° zum Boot Schoten weit gefiert, Segel werden angeströmt						
<b>Raumkurs</b> , Wind kommt schräg achterlich Schoten weit gefiert, nur Druck, keine Strömung						
<b>Vorwind-Kurs</b> , Wind kommt achterlich Schmetterling, Pulltalje (Gross sichern)						
<b>Schwachwind:</b> bauchige Segel, Strecker fieren Schoten nicht zu dicht Gewicht ins Lee damit das Ruder etwa gerade ist						
<b>frischer Wind:</b> flache Segel, Strecker dichtholen Schoten recht dicht auf Amwindkurs Gewicht ins Luv, ausreiten bei Amwindkurs						

*Zeichne die scheinbaren Windrichtungen und die Segel (-stellungen) ein, ebenso die Luftströmung, den Winddruck und die Luftwirbel!*



Die Wende (Kommandos in grossen LETTERN)	Datum:					
Kurs halten vor der Wende (Amwind)						
KLAR ZUM WENDEN! (Kommando) - KLAR						
REE! (das Kommando zum Ruder legen, anluven)						
zügig anluven						
FOCK ÜBER!, wenn sie zu killen beginnt						
Grossschot nicht fieren						
Platzwechsel wenn sich das Boot aufrichtet						
immer nach vorn schauen, Handwechsel hinterrücks!						
Der Bug dreht <b>durch</b> den Wind						
sobald das Goss „steht“ den neuen Kurs halten						
<b>Die Q-Wende (auch Kuhwende)</b>						
Halbwind-/Raumkurs halten vor der Q-Wende						
KLAR ZUR Q-WENDE! - KLAR						
REE!, zügig anluven viel Ruder legen						
SCHOTEN DICHT! von Halbwind auf Amwind						
die Segel killen noch nicht, für Antrieb sorgen!						
FOCK ÜBER!, wenn sie zu killen beginnt						
SCHOTEN FIEREN - HALBWINDKURS/RAUMK!						
Ruder bleibt gelegt bis der neue Kurs anliegt						
<i>skizziere die Wende und die Q-Wende nach Steuerbord und nach Backbord!</i>						

Die Halse (Kommandos in grossen LETTERN)	Datum:					
Raumkurs halten vor der Halse						
KLAR ZUM HALSEN! - KLAR						
die Schoten sind gefiert, sonst fieren						
ABFALLEN VORWINDKURS!						
Fock macht schlapp genau Vorwindkurs halten!						
Landmarke fixieren hilft						
GROSS-SCHOT DICHT! Pinne nie loslassen!						
Handwechsel an der Pinne, immer noch Vorwind						
RUND ACHTERN! Heck dreht durch den Wind						
GROSS-SCHOT FIEREN - RAUMKURS!						
sobald der Baum überkommt zügig fieren						
Raumkurs halten nach der Halse (Stützruder)						
Segelstellung beachten						
Eine Halse ist eine Kursänderung von ..... auf ..... , mit dem ..... durch den Wind drehend.						
<i>Zeichne die Halse von Steuerbord auf Backbord und umgekehrt!</i>						